

Seiteneinstieg BW Lehramt Berufsschule Sozpäd

Beitrag von „Stan87“ vom 30. Oktober 2015 17:46

Hey hey,

also ich hab einige Kommilitonen, die ebenfalls ihren Bachelor an der DHBW machten und dann in Hohenheim Wipäd studierten. Die mussten dazu allerdings ein Semester nachholen, wegen der fehlenden LPs in [Pädagogik](#), Didaktik etc.

Das nur mal als Info vorab. Dein Weg ist ja, laut dem Auszug, gleichwertig und die Praxissemester solltest du auch haben.

Was dir aber (wenn ich das jetzt mit Wipäd) vergleiche fehlt, ist das Schulpraxissemester und die entsprechenden Module dazu.

Dies wird für die Ref-Bewerbung zwingend verlangt.

Dabei bist du 10 Wochen an einer Schule, hast mindestens 70 Hospitationen und 30 Stunden eigener Unterricht und zudem besuchst du das Seminar in Stuttgart.

Ich kenn mich mit Sozialpädagogik nicht aus, aber es würde mich überraschen, wenn da nicht etwas ähnliches verlangt wird.

Zu deiner Frage zum Einstieg ins Ref:

- Unterschiede zwischen Uni und FH können dir nur die zuständigen Personen vom RP sagen
- Relevanz der Noten ist (ich hoff, ich lüge jetzt nicht) verschwindend gering bei der Zuordnung zum Referendariat. Zumindest habe ich meinen Wunschplatz bekommen, ohne meine Noten bisher eingereicht zu haben, da ich diese noch nicht ausgehändigt bekam.

Bei der Zuteilung ist vor allem entscheidend wie viel Bedarf die Schule hat, wie viele Bewerber es sind, welche Fächerkombinationen benötigt werden und auch die Sympathie der Schulleitung (Zumindest wird bei uns in der ländlichen Gegend durchaus Rücksprache mit dem Rektor gehalten)

Grüße Stan